

WERTVOLL

AMTliche & INNOVATIVE INFORMATIONEN RUND UM ABFALLENTSORGUNG IN DER REGION LAVANTTAL:

WOLFSBERG | ST. PAUL i.L. | BAD ST. LEONHARD | LAVAMÜND | ST. ANDRÄ i.L. | FRANTSCHACH-ST. GERTRAUD | ST. GEORGEN i.L. | REICHENFELS | PREITENEgg | NEUHAUS



ACHTUNG UMSTELLUNG!

SAMMLUNG GELBER SACK – 6-WÖCHENTLICHES ABFUHRINTERVALL AB 2026

Seit dem 1. Jänner 2025 werden in Österreich sämtliche Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Damit ist ganz Österreich auf eine einheitliche Sammlung umgestellt.

Den Haushalten wurde damit das Sammeln erleichtert: Leicht und Metallverpackungen finden gemeinsam in einem Behälter oder Sack Platz. Die Behälter für Metallverpackungen wurden abgezogen, dadurch wurde das Sammeln auch effizienter: Weniger Behälter bedeuten weniger LKW-Fahrten. Durch die gemeinsame Sammlung verkürzten sich die Transportwege, dadurch wird weniger CO₂ freigesetzt.

Gleichzeitig wurde in ganz Österreich das Einwegpfand für Kunststoff-Getränkeflaschen und Getränkedosen eingeführt. Dadurch bleibt mehr Platz in den Sammel-säcken und -behältern.

Das führt dazu, dass auch in den Gemeinden des Lavanttales und der Gemeinde Neuhaus die Sacksammlung ab

1. Jänner 2026 im 6-wöchentlichen Abfuhrintervall durchgeführt wird. Bei Siedlungshäusern bei denen z. B. 770 lt. oder 1100 lt. Behälter stehen, werden wie bisher je nach Abfallaufkommen, Zwischenabfuhr durchgeführt.

In der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack dürfen nur **Verpackungen aus Kunststoff und Metall** gemeinsam gesammelt werden. Das sind z. B. Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Joghurtbecher, Aluschalen, Konservendosen oder Kronkorken.

Kunststoff-Gegenstände wie z. B. alte Zahnbürsten, Spielzeuge oder Plastikrasierer kommen in den Restmüll.



Das System für die Sammlung von Altpapier sowie Weiß- und Buntglas bleibt unverändert.

DIE GELBE FORMEL

GILT SEIT 1. JÄNNER 2025



LEICHT-
VERPACKUNGEN



METALL-
VERPACKUNGEN



PFAND



GELBE TONNE &
GELBER SACK

oesterreich-sammelt.at

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



WARUM SAMMELN?



Es gibt viele gute Gründe für das getrennte Sammeln von Verpackungen. Welcher ist es für dich?



1. MEIN BEITRAG ZU KLIMASCHUTZ & ZUKUNFT

Durch das richtige Sammeln und Trennen können Rohstoffe geschont und die Verpackung recycelt werden. So schließen sich die Kreisläufe und wir vermeiden zusätzliche Umweltverschmutzung. Hinterlassen wir unseren Kindern eine saubere Erde.



2. ES GEHÖRT ZU MEINEM ALLTAG

Mülltrennung gehört einfach dazu - so wie Zähneputzen, Einkaufen und Wäschewaschen. Es lässt sich einfach in den Alltag integrieren, und mit wenigen Handgriffen erzielt man eine große Wirkung.



3. GELD & RESSOURCEN SPAREN

Durch richtig getrennten Abfall verringert sich der Aufwand in der Müllentsorgung und im Recycling. Als Folge sparen wir uns Zeit, Ressourcen und Geld - auch bei den Müllgebühren.



4. SAMMELN FÜHLT SICH GUT AN

Schon als Kinder haben wir für uns Wertvolles gesammelt. Heute sind es keine Steine, Plastikfiguren oder Sticker mehr, sondern Materialien von hohem Wert. Diese Wertstoffe sind Verpackungen aus Metall, Kunststoff, Glas und Altpapier.

AUS ALT WIRD NEU



Nur wenn wir unsere Verpackungen richtig getrennt sammeln, können daraus wieder neue Verpackungen oder Produkte entstehen. Diesen Prozess nennt man Recycling.



oesterreich-sammelt.at





DIE KLEIDERBERGE WERDEN IMMER HÖHER!

Seit vielen Jahren werden im Verbandsgebiet Altkleider gesammelt, pro Einwohner ca. 4,5 Kilogramm.

Ein Großteil der gesammelten Ware kann leider aufgrund der sinkenden Qualität bzw. des schlechten Zustandes nicht mehr für den Second-Hand-Markt verwertet werden. **Der Anteil an qualitativ hochwertigen Kleidungsstücken liegt dzt. nur etwa bei 15 Prozent.** Ein Zehntel Fehlwürfe besteht aus Sperrmüll, der in den Altkleiderbehältern wirklich nichts verloren hat. Der Rest landet in der Faser- und Dämmstoffindustrie. Leider kommt es auch immer wieder zu illegalen Exporten nach Afrika und Asien.

Wie Greenpeace feststellte,
landete eine
schwarze Jacke sogar
in Pakistan, sie legte
mehr als
10.000 Kilometer
zurück.



1. Kaufen Sie bitte nur qualitativ hochwertige Kleidung und Schuhe.

2. Geben Sie nur Stücke weiter, die Sie auch im Familien- und Freundeskreis weitergeben würden. Kaputte Kleidungsstücke gehören in den Restmüll!

3. Werfen Sie nur gut erhaltene Schuhe (paarweise zusammengebunden) in die Behälter.

4. Geben Sie brauchbare Altkleider direkt in den karitativen Betrieben ab.

5. Lassen sie kaputte Kleidung und Schuhe reparieren. Wir haben in der Region ein gutes Netz an Schneidereien und Schustern. So fördern Sie auch die heimische Wirtschaft.



Achten Sie auf Ihre Gesundheit!

Die Stiftung Warentest hat Billigmode von bekannten Onlineanbietern getestet, und dabei tausendfache Überschreitungen bei umwelt- und gesundheitsgefährdenden Chemikalien festgestellt. Kaufen Sie nachhaltig, und schützen Sie die Gesundheit ihrer Liebsten!

Siehe dazu auch: <https://help.orf.at/stories/3232703/>

<https://ooe.arbeiterkammer.at/service/presse/Giftige-Chemikalien-in-Billigmode-von-Temu-Shein.html>

BITTE KEINE PLASTIKSACKERL FÜR DIE BIOABFALLSAMMLUNG!

Leider kommt es immer wieder vor, dass Plastiksackerl für die Sammlung von Bioabfällen verwendet werden. Oftmals ist aber auch die Kennzeichnung der sogenannten BIOSACKERL irreführend.

Verunreinigter Bioabfall muss mit hohem Aufwand von Störstoffen befreit werden.



Viele Kunststoffsäcke werden als BIO ausgewiesen, entpuppen sich aber bei genauerem Hinblick als Kunststoffsäcke (Polyethylen), die in der Kompostierung nichts verloren haben.



**Bitte verwenden Sie Papiersäcke
für die Sammlung von Bioabfällen!**

DANKE!!!



**EIN
GUTES
NEUES
JAHR 2026**

WÜNSCHEN
DIE BÜRGERMEISTER:INNEN
DER VERBANDSGEMEINDEN
UND
DIE MITARBEITER:INNEN
DES ABFALLWIRTSCHAFTS-
VERBANDES LAVANTTAL

ÖFFNUNGSZEITEN

der Altstoffsammelzentren (ASZ) des Abfallwirtschaftsverbandes Lavanttal

LAVAMÜND

ASZ am Deponiestandort Hart/Lavamünd Hart 50,
9473 Lavamünd

AUSSCHLIEßLICH AN WERKTAGEN

Montag - Freitag: 9.00 bis 11.45 Uhr
13.00 bis 16.45 Uhr
(ganzjährig)

T: 0 43 56 / 23 62

ST. ANDRÄ

ASZ und Kompostierungsanlage im Umweltzentrum
Lavanttal, Siebending 22 B, 9433 St. Andrä

AUSSCHLIEßLICH AN WERKTAGEN

Montag - Freitag: 8.00 bis 11.45 Uhr
13.00 bis 16.45 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat von 8.00 Uhr bis 11.45 Uhr

T: 0 43 58 / 45 83



www.awvlavanttal.at

GESCHÄFTSSTELLE LAVAMÜND

Hart 50 | 9473 Lavamünd | T: 04356/2362 | awv.lavanttal@ktn.gde.at

UMWELTZENTRUM LAVANTTAL

Siebending 22 B | 9433 St. Andrä | T: 04358/4583 10
awv.umweltzentrum@ktn.gde.at

KOMPOSTIERUNGSANLAGE

Siebending 22 B | 9433 St. Andrä | T: 04358/4583 11
awv.kompostierungsanlage@ktn.gde.at